

Inhalt

	Vorbemerkung zur Zitierweise	10
	<i>I. Einführung</i>	11
o.1	Problem und Forschungsstand	11
o.2	Die erzählende Prosa im Schaffen Brechts	15
	<i>II. Zeittafel</i>	35
	<i>III. Kommentar</i>	43
I	Geschichten I (bis 1933)	43
I.1	Balkankrieg	44
I.2	Die Geschichte von einem, der nie zu spät kam	45
I.3	Märchen	46
I.4	Die Mutter und der Tod	46
I.5	Der Freiwillige	47
I.6	Der Geierbaum	47
I.7	Das Tanzfest oder Der Augenblick der ewigen Verdammung	48
I.8	Absalom reitet durch den Wald oder Der öffentliche Mann	49
I.9	Die Fahrt im Abteil	50
I.10	Bargan läßt es sein	50
I.11	Bargans Jugend	53
I.12	Geschichten von St. Patricks Weihnachtskrippe	54
I.13	Geschichte auf einem Schiff	54
I.14	Die Erleuchtung	55
I.15	Die dumme Frau	57
I.16	Der Blinde	58
I.17	Die Hilfe	60
I.18	Der Javameier	61
I.19	Der Vizewachtmeister	62
I.20	Die Flaschenpost	63
I.21	Ein gemeiner Kerl	63
I.22	Der Tiger	65
I.23	Der Tod des Cesare Malatesta	66
I.24	Die Antwort	68
I.25	Die höflichen Chinesen	69

1.26	Von der Sintflut: Betrachtungen bei Regen; Der dicke Ham	70
1.27	Gespräch über die Südsee	71
1.28	Ein kleines Gespräch	72
1.29	Kritik	72
1.30	Brief über eine Dogge	72
1.31	Der Kinnhaken	74
1.32	Der Lebenslauf des Boxers Samson-Körner	75
1.33	Müllers natürliche Haltung	79
1.34	Nordseekrabben	79
1.35	Schlechtes Wasser	81
1.36	Eine kleine Versicherungsgeschichte	82
1.37	Vier Männer und ein Pokerspiel oder Zuviel Glück ist kein Glück	83
1.38	Barbara	84
1.39	Das Paket des lieben Gottes	84
1.40	Kurzer Besuch im Deutschen Museum	85
1.41	Meine längste Reise	85
1.42	Die Bestie	85
1.43	Der Straßensänger	89
1.44	Ein neues Gesicht	89
1.45	Berichtigungen alter Mythen	90
1.45.1	Odysseus und die Sirenen	91
1.45.2	Kandaules	93
1.45.3	Ödipus	94
1.46	Safety first	94
1.47	Der Arbeitsplatz oder Im Schweiß deines Angesichts sollst Du kein Brot essen	95
2	Geschichten vom Herrn Keuner	97
2.1	Literatur	97
2.2	Entstehung und Publikation	98
2.3	Parallelen, Bezüge	102
2.4	Genese der Figur	107
2.5	Die Keuner-Geschichten und das Individualismus/Kollektivismus-Problem	110
2.6	Maßnahmen gegen die Gewalt	114
2.7	›Gesten zitierbar machen‹	119
2.8	Erzählstruktur	123
2.9	Formtypus	129
2.10	Einzelhinweise und Datierungen	132

3	Dreigroschenroman	134
3.1	Literatur	134
3.2	Quellen, Vorbilder, Anregungen	134
3.3	Entstehung	138
3.3.1	Gays ›Beggar's Opera‹	140
3.3.2	Dreigroschenoper	141
3.3.3	Anmerkungen zur ›Dreigroschenoper‹	143
3.3.4	Die Beule	146
3.3.5	Dreigroschenprozeß	148
3.4	Standort	152
3.5	Kriminalroman	153
3.6	Die Geschäfte der Protagonisten	162
3.6.1	Die Karriere des Herrn Macheath	163
3.6.2	Das Schiffsgeschäft von Coax und Peachum	168
3.7	Aufbau	174
3.8	Satire	179
3.9	Die kursivgedruckten Stellen	184
4	Me-ti / Buch der Wendungen	186
4.1	Literatur	186
4.2	Entstehung	186
4.3	Publikation	186
4.4	Quellen, Vorbilder, Anregungen	188
4.5	Brecht und der Mehismus	198
4.6	Themenkreise	205
4.6.1	›Große Methode‹, Ka-osch (Korsch) und die Ge- schichte von Su	206
4.6.2	Kritik der Kopfarbeiter	213
4.6.3	Faschismuskritik	214
4.6.4	Sittlichkeit, Ethik, Verhaltenslehre	216
4.6.5	Kunst	222
4.6.6	Liebe und Lai-tu	224
4.7	Die Form	225
4.7.1	Die Vorrede	225
4.7.2	Die chinesische Einkleidung	226
4.7.3	Namen	228
4.7.4	Arbeitstitel	229
4.7.5	Formtypus	232
4.8	Einzelhinweise	233

5	Die Geschäfte des Herrn Julius Caesar	236
5.1	Literatur	236
5.2	Entstehung und Publikation	236
2.3	Konzeption	238
5.4	Quellen	242
5.4.1	Antike Quellen	243
5.4.2	Historische Darstellungen	244
5.5	Vorbilder, Anregungen, Bezüge	249
5.6	Geschichtsschreibung als Thema des Romans	256
5.7	Erzählaufbau und Zeitstruktur	262
5.8	Die Geschäfte	269
5.9	Cäsar	276
5.10	Einzelhinweise	283
6	Flüchtlingsgespräche	286
6.1	Literatur	286
6.2	Entstehung	286
6.3	Quellen, Vorbilder, Anregungen	289
6.4	Aufbau und Thematik	293
6.5	Exposition	294
6.6	Ziffels Memoiren	296
6.7	Die Länder des Exils	298
6.8	Arbeiter und Intellektueller	300
6.9	Dialektik	303
6.10	Utopie	305
7	Geschichten II (1935-1948)	307
7.0	Kalendergeschichten	308
7.1	Karins Erzählungen	312
7.2	Die Denkaufgabe	313
7.3	Der Arzt Hunain und der Kalif	314
7.4	Der Soldat von La Ciotat	314
7.5	Für die Suppe	316
7.6	Ein Irrtum	317
7.7	Gaumer und Irk	317
7.8	Der Städtebauer	318
7.9	Die Geschichte des Giacomo Ui	318
7.10	In der Erwartung großer Stürme	321
7.11	Das Experiment	321
7.12	Der Mantel des Ketzers	324
7.13	Der verwundete Sokrates	327
7.14	Die Trophäen des Lukullus	331

7.15	Die unwürdige Greisin	335
7.16	Der Augsburger Kreidekreis	338
7.17	Eßkultur	342
7.18	Cäsar und sein Legionär	343
7.19	Die zwei Söhne	346
7.20	Eulenspiegel-Geschichten	347
8	Der Tui-Roman	350
8.1	Literatur	350
8.2	Entstehung	350
8.3	Konzeption	355
8.4	Erzählstruktur	360
8.4.1	Die Romanhandlung	361
8.4.2	Geschichte der Tui-Republik	367
8.4.2.1	Die Tui-Verfassung	372
8.4.3	Notizen zur Fortsetzung	377
8.5	Weitere Tui-Materialien	377
8.5.1	Tui-Traktate	378
8.5.2	Tui-Geschichten	379
8.5.3	Gedichte aus dem Tui-Komplex	379
8.6	Einzelhinweise	380
8.6.1	Namen	380
8.6.2	Fakten und Motive	381
8.7	Turandot oder der Kongreß der Weißwäscher	385
8.8	Perspektiven	391
	<i>IV. Verzeichnis der zitierten Literatur</i>	<i>393</i>
	<i>V. Namenregister</i>	<i>403</i>
	<i>VI. Werkregister</i>	<i>409</i>